



Sketchwalk 9 – Worms

03.10.2021 | 11.00 – 17 Uhr

Ablauf:

Individuelle Anreise, Treffen um 11.00 h am Dom, Worms

- **11h:** Einführung mit anschließendem Zeichnen um den Dom
- **13h:** Mittagspause und im Anschluss eigenständiges zeichnerisches Erkunden von Worms
- **17h:** Gemeinsames Betrachten der Ergebnisse
- Ergebnisse auf Instagram und www.uskvictorhugo.de

Victor Hugo Urban Sketch Voyage 2.0

Die Veranstaltungen der **Victor Hugo Urban Sketch Voyage 2.0** folgen der Rheinreise von Victor Hugo. Sein schriftstellerisches Werk »**Le Rhin**« ist das Programm.

Wir erschließen uns mit dem Skizzenbuch jeweils eine der Reisestationen, die der Romanschriftsteller und Zeichner Victor Hugo auf seiner Rheinreise 1840 besucht hat.

Uns als Urban Sketchers interessieren die Orte, die er gesehen oder zeichnerisch dokumentiert hat, und die ihn zu experimentellen Tuscharbeiten anregten. Wichtig ist uns auch die zeichnerische Auseinandersetzung mit dem, was wir heute im Rheintal vorfinden – einer Haupt-Verkehrsader mit jeder Menge Strukturproblemen, an der sich Rheinromantik vielerorts nicht als erste Wahrnehmung spüren lässt.

Die Ergebnisse der Sketchwalks werden von uns in einem Archiv gesammelt. **Bitte ladet Eure Ergebnisse hier hoch:** www.uskvictorhugo/upload

Bitte postet auf Social Media unter [#uskvictorhugo](https://www.instagram.com/uskvictorhugo)

Worms

Band 2 von Victor Hugo, Le Rhin 1842 – Lettre XXVI

Victor Hugos Brief XXVI beschreibt Ankunft und Aufenthalt in Worms, nachdem er auf dem Rhein schon eine längere Strecke zurückgelegt hat. Seine Ankunft ist voller Hindernisse und erst scheint es, als ob er die Stadt nie erreichen wird. Der Leser zweifelt sogar zeitweise an deren Existenz. Spät abends kommt er an und muss selbst bei Tageslicht feststellen, dass er von der einst so bedeutenden Stadt enttäuscht ist. Seine Schilderungen sind kritisch und er findet nicht viele gute Worte für Stadt und Bewohner.

Dafür, dass er so wenig Positives zu berichten hat, ist der Text erstaunlich lang. Wir verzichten daher auf dessen Abdruck und stellen Euch Fragmente, die aus unserer Sicht prägnant sind, beim Start des Sketchwalks zur Verfügung. So kann jeder selbst diese Aussagen mit seinen eigenen Impressionen vergleichen und zeichnerisch Stellung nehmen.

Start ist am Dom, für den die Stadt berühmt war und immer noch ist. Rund um den romanischen Bau aus dem 12. Jahrhundert werden wir uns bis zur Mittagspause aufhalten. In der Nähe haben wir für alle, die möchten, einen Tisch (im Außenbereich) reserviert.



Am Nachmittag hat jeder Gelegenheit sich anhand des Planes, durch Worms zu bewegen. Es warten einige Motive und viele Stationen auf uns, die an einem einzigen Tag gar nicht zu schaffen sind. Da Temperatur und Wetter nicht vorhersehbar sind, werden wir für das abschließende Treffen in Räumen der Stadt Worms unterkommen. Dort können wir die Skizzenbücher auslegen und uns gegenseitig berichten, ob wir Victor Hugos Ansichten teilen oder uns die Stadt positiv überrascht hat.

Hinweis: Nach Rücksprache mit dem Vereins SchUM sind Besucher auf dem jüdischen Friedhof zwar willkommen, aber von Aufenthalten zum Zwecke des Zeichnens ist Abstand zu nehmen. Wir würden Euch bitte Rücksicht auf den Wunsch der Gemeinde zu nehmen und dort nicht zu zeichnen.

Gruppen-Startpunkt:

Dom, Domplatz, 67547 Worms

Parkplätze:

Parkhaus Am Dom

Ein Stadtplan wird vor Ort für jeden Teilnehmer mit Abbildungen der vorgeschlagenen Sketchspots verteilt.



Zeichnung Nibelungenmuseum – Nathalie Planer

Nathalie Planer, Gabriele Wührmann // Urban Sketcher Rhein-Main, Heidelberg, Mannheim,
September 2021

Kontaktinformation

Sketchwalkleiterinnen

Nathalie Planer

Gabi Wührmann

Dokumentation: wer sich/seine Skizzen fotografieren lässt, stimmt der Veröffentlichung auf Instagram im Account uskrheinmain (Stories oder Beitrag) oder auf den Website www.urbansketchers-rheinmain.de oder www.uskvictorhugo.de zu.